

Pressemitteilung der Volksbank Pirna eG

Heimat – Eine Beziehung zwischen Mensch und Raum

Jeder Mensch pflegt sein Heimweh. Die einen wollen sich abspalten, die anderen sind schon immer allein, die nächsten freuen sich, dass sie endlich mal dazugehören. Das Gute liegt so nah, das Ferne so fern. Die Heimat macht sich schön. Und alle machen mit.

Pirna. Seit dem 7. Mai 2019 sind in der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Pirna eG wieder die 80 besten Einsendungen des Deutschen Karikaturenpreises zu sehen. Unter dem Motto „Vorsicht, Heimat!“ haben mehr als 227 Karikaturisten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz das Auslaufmodell „Heimat“ einer scharfen Prüfung unterzogen und den einen oder anderen Missstand in der Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und im Privatleben aufgedeckt. Mit wenigen Strichen, viel Witz und Humor sowie den Mitteln der Satire zeigen die Künstler, dass der Heimatbegriff keinesfalls in der Krise steckt, sondern ganz neu aufblüht. Nicht nur vor der Haustür, sondern in der ganzen Welt – und auch auf dem Papier.

Das wechselnde Jahresmotto hat auch dieses Mal wieder seinen thematischen Rahmen gegeben und den wichtigen Beitrag der Karikatur zu aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und Diskussionen unterstrichen. Insgesamt 1.045 Werke in bunt oder schwarz-weiß, mit Schrift oder ohne wurden nach zwölf Wochen Wettbewerbszeit eingereicht. Bereits zum 19. Mal hat die Sächsische Zeitung gemeinsam mit dem Weser-Kurier Bremen den Wettbewerb ausgeschrieben. Der Deutschlandfunk und der Mitteldeutsche Rundfunk Sachsen sind die Medienpartner des Wettbewerbs. Die Volksbank Pirna stellt bereits zum elften Mal mit großem Erfolg die Wettbewerbsergebnisse vor.

Zur Eröffnungsveranstaltung der Wanderausstellung begrüßte Dr. Hauke Haensel, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Pirna eG, das langjährige Jurymitglied des Karikaturenpreises Dr. Peter Ufer, der die über 300 Gäste in seiner Rede unter anderem darüber aufklärte, dass der Kleingarten wieder hip ist, die Kleinbahn top, Maibäume cool, Fleisch aus der Region gesund und die Familie, egal ob zusammengewürfelt oder so wie damals, die kleinste gemeinsame Zelle eines neuen Wohlfühlkatechismus. Im Anschluss daran konnte sich das Publikum eigens davon überzeugen, dass uns Karikaturen auf verblüffende, witzige und manchmal erschreckende Weise zum Nachdenken unseres Verhaltens anregen und auf die Herausforderungen unserer Zeit aufmerksam machen.

Die Zeichnung „Hasenzüchter“ von Greser & Lenz hat die Jury am meisten überzeugt und verdient den „Geflügelte Bleistift in Gold“ für die beste Einzelkarikatur des Wettbewerbs gewonnen. Til Mette erhielt den „Geflügelten Bleistift für die beste Gesamtleistung“, das Zeichner-Duo Hauck & Bauer den „Geflügelten Bleistift für eine besondere Leistung“. Zeichnerin Sabine Winterwerber wurde mit einem „Geflügelten Bleistift“ als beste Newcomerin ausgezeichnet.

Um die Heimat kommt keiner mehr drumherum, auch Sie nicht! Streifen Sie durch die Ausstellung und amüsieren Sie sich über die bildhaften Darstellungen unserer Heimatgefühle. Die Wanderausstellung kann vom 7. Mai bis zum 5. Juli 2019 in der Hauptgeschäftsstelle der Volksbank Pirna eG, Gartenstraße 36, zu den bekannten Banköffnungszeiten besucht werden.

Montag bis Donnerstag von 8:30 bis 18:00 Uhr
Freitag von 8:30 bis 14:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Pirna, 7. Mai 2019

Kontakt:

Volksbank Pirna eG
Josephine Bahr
Gartenstraße 36
01796 Pirna

Telefon: 03501/ 53 22 - 115
Fax: 03501/ 53 22 - 66
E-Mail: josephine.bahr@volksbank-pirna.de
www.volksbank-pirna.de